

Pressemitteilung



16. Februar 2005

Ausstellung von Studentenarbeiten der Fachhochschule Osnabrück im Anröchter Rathaus

Um die Region Radkow/Wünschelburg einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und Interesse an der polnischen Partnergemeinde der Gemeinde Anröchte zu wecken, werden in der Zeit vom 4. bis 25. März d. J. im Foyer des Anröchter Rathauses, Hauptstraße 74, zu den üblichen Öffnungszeiten Studentenarbeiten der Fachhochschule Osnabrück ausgestellt.

Studierende der beiden Studiengänge „Landschaftsbau und Freiraumplanung“ sowie „Landschaftsentwicklung“ der FH Osnabrück haben von März 2004 bis Januar 2005 ein internationales Studienprojekt zur landschaftlichen und städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Wünschelburg (Radków) bearbeitet. Die nun vorliegenden Planungsstudien zeigen exemplarisch, wie sich die polnische Partnerstadt von Anröchte unter Wahrung ihrer hervorragenden kulturlandschaftlichen und städtebaulichen Qualitäten in einem gemeinsamen Europa weiterentwickeln könnte.

Nachdem die Ergebnisse des Pilotprojekts der Radkówer Bevölkerung im November 2004 durch die Studierenden im dortigen Kulturhaus vorgestellt worden sind, sollen die Ergebnisse nun in Anröchte ausgestellt werden. Auszüge aus den Arbeiten zur Landschaftsentwicklung machen die Erfordernisse zum behutsamen Umgang mit dem landschaftlichen Potential als zentrale Voraussetzung für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung Radkóws deutlich. Vier Konzepte mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen für die weitere städtebauliche Entwicklung sollen zum Nachdenken über Radkóws Zukunft anregen. Zur Eröffnung der Ausstellung werden die betreuenden Professoren Dirk Manzke und Hubertus von Dressler eine kurze Einführung zum Projekt und den ausgestellten Ergebnissen sowie einen Ausblick auf mögliche Schritte einer weiteren Zusammenarbeit geben.

Bürgermeister Holtkötter lädt alle Interessierten zu einem Besuch im Anröchter Rathaus ein, um sich über die Region Radkow/Wünschelburg zu informieren.

Auf der Internetseite www.zukunft.radkow.de (tw. noch im Aufbau) finden Sie weitere Informationen zu dem o.g. Projekt.

V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 72 – 74, 59609 Anröchte,
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: post@anroechte.de; Internet: www.anroechte.de